



Herrn
Dr. Tobias Lindner
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Matthias Machnig
Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 76 41
FAX +49 30 18615 51 05
E-MAIL buero-st-m@bmwi.bund.de

DATUM Berlin, 25. Januar 2018

Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Januar 2018 Frage Nr. 188

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

Frage:

Inwiefern hat die Bundesregierung Kenntnis darüber, dass die Firma Rheinmetall ihre Pläne weiterverfolgt unterhalb der Schwelle des Außenwirtschaftsgesetzes bzw. des Kriegswaffenkontrollgesetzes den Aufbau einer Waffenfertigung in der Türkei durch Personal und know How Transfer zu unterstützen (<https://www.stern.de/politik/ausland/rheinmetall-das-versteckspiel-um-eine-panzerfabrik-7599558.html>) und welche Maßnahmen hat die Bundesregierung ergriffen, um die Möglichkeit eines solchen Kapazitätsaufbaus im Rüstungsbereich im Ausland unterbinden zu können?

Antwort:

Etwaige Pläne der Rheinmetall AG sind eine unternehmerische Entscheidung. Für daraus resultierende Anträge zur Ausfuhr nach Kriegswaffenkontrollgesetz und Außenwirtschaftsgesetz kontrollierter Güter oder Technologie aus Deutschland gelten die restriktiven Regeln der Rüstungsexportkontrolle. Die Bundesregierung erteilt über etwaige laufende Antragsverfahren unter Bezugnahme auf die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 21. Oktober 2014 – 2 BvGE 5/11 – keine Auskunft. Die Bundesregierung verfolgt eine restriktive und verantwortungsvolle Rüstungsexportpolitik. Über die Erteilung von Genehmigungen für Rüstungsexporte entscheidet

die Bundesregierung im Einzelfall und im Lichte der jeweiligen Situation nach sorgfältiger Prüfung unter Einbeziehung außen- und sicherheitspolitischer Erwägungen. Grundlage hierfür sind die „Politischen Grundsätze der Bundesregierung für den Export von Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern“ aus dem Jahr 2000, der „Gemeinsame Standpunkt des Rates der Europäischen Union vom 8. Dezember 2008 betreffend gemeinsame Regeln für die Kontrolle der Ausfuhr von Militärtechnologie und Militärgütern“ und der Vertrag über den Waffenhandel.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized 'V' followed by a cursive 'B' and a long horizontal stroke.